



Bonnfinanz AG im Geschäftsjahr 2011 auf Wachstumskurs

Bonnfinanz AG
Pressestelle

Zurich Gruppe Deutschland
Unternehmenskommunikation
Bernd O. Engelen
Poppelsdorfer Allee 25-33
53115 Bonn
Deutschland

Telefon +49 (0) 228 268 2725
Telefax +49 (0) 0228 268 2809
bernd.engelen@zurich.com
<http://www.bonnfinanz.de>

Bonn, 6. Juli 2012: Die Bonnfinanz AG kann für das Geschäftsjahr 2011 ein um 11,2 Prozent auf 4,3 Millionen Euro (2010: 3,9 Mio. EUR) gestiegenes Betriebsergebnis vorweisen. Auch die Provisionserlöse sind im Vergleich zum Vorjahr erneut gestiegen: Mit einem Wachstum von 2,4 Prozent liegen diese 2011 bei 72,6 Millionen Euro. „Damit behauptet sich das zur Zurich Gruppe in Deutschland gehörende Allfinanzvertriebsunternehmen erneut erfolgreich in einem herausfordernden Marktumfeld und unterstreicht seine unternehmerische Stabilität“, so Dr. Ulrich Mitzlaff, Vorstandsvorsitzender der Bonnfinanz AG.

Produktivitätssteigerung bringt starkes Jahresschlussgeschäft

„Neben dem starken Betriebsergebnis sind auch die Provisionserlöse 2011 im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. Nach vier Jahren haben wir wieder ein Wachstum des Gesamtumsatzes erreicht – ein Ergebnis auf das wir besonders stolz sind“, so Andreas Blau, Vertriebsvorstand der Bonnfinanz AG. Zurückzuführen sei dies laut Blau insbesondere auf eine Produktivitätssteigerung der vorhandenen Vertriebspartner-Organisation im letzten Quartal. Basierend auf der positiven Umsatzentwicklung stiegen die Provisionsaufwendungen auf 51,5 Mio. Euro (2010: 49,3 Mio. EUR). Materialaufwand, Personalaufwand, Abschreibungen und sonstiger betrieblicher Aufwand konnten auf 18,9 Mio. Euro (Vorjahr: 20,3 Mio. EUR) erneut reduziert werden.

Positives Neugeschäftsergebnis in Leben

„Wir haben in einem von der Euro- und Schuldenkrise geschüttelten Markt unser Geschäft in der Lebens- und Sachversicherungssparte weiterhin steigern können“, erklärt Andreas Blau. So setzte der Allfinanzvertrieb auch 2011 den Schwerpunkt auf sicherheitsorientierte Produkte in der Lebensversicherung, führte seinen Kurs der ganzheitlichen Beratung weiter



und konzentrierte sich dabei auf existenzsichernde Themen wie Altersversorgung und Berufsunfähigkeit – insbesondere bei jüngeren Zielgruppen. Entgegen dem Markttrend erzielte die Bonnfinanz in den Beitragseinnahmen ein Plus von 2,9 Prozent und lag 2011 damit bei 735,9 Mio. Euro im gesamten Leben-Segment. Besonders bei den staatlich geförderten Produkten konnte 2011 die Position ausgebaut werden: Die Förderrente (Riester-Rente) verzeichnete bezogen auf die Beitragssumme ein Plus von 25,9 Prozent auf 254,6 Mio. Euro (2010: 202,3 Mio. EUR). In der betrieblichen Altersversorgung konnte die Bonnfinanz eine Steigerung von 5,0 Prozent in der Beitragssumme von 75,5 Mio. Euro auf 79,3 Mio. Euro erzielen.

Sachversicherungsgeschäft wächst stabil

Auch im Jahr 2011 war ein Aufwärtstrend im Sachversicherungsgeschäft klar erkennbar. „Das Bündelprodukt MultiPlus ist dabei nach wie vor unser Fundament in der Schaden- und Unfallversicherung und gewann mit einer erfreulichen Neuproduktion von plus 2,8 Prozent auf 11,2 Mio. Euro weiter an Bedeutung. Unser Sach-Bestand wuchs dabei im Jahr 2011 um 3,2 Prozent auf 55,5 Mio. Euro“, so Andreas Blau.

Zuwachs bei Fondsprodukten und im Bauspargeschäft

Trotz der großen Verunsicherung an den internationalen Börsen verzeichnete die Bonnfinanz auch Zuwachs im Bereich Investment Fonds. Der Umsatz stieg auf 167,9 Mio. Euro und damit um 7,4 Prozent im Vergleich zum Vorjahr (2010: 156,3 Mio. EUR). Weiterhin positiv zu betrachten ist der Umsatz im Bereich der Offenen Immobilienfonds. Mit einem Plus von 25,8 Prozent verzeichnete die Bonnfinanz erneut ein gutes Ergebnis und steigerte den Umsatz auf 37,6 Mio. Euro (2010: 29,9 Mio. EUR). Auch im Bauspargeschäft konnte das Bonner Unternehmen Gewinn verzeichnen. So stieg das Bruttoneugeschäft gegenüber dem Vorjahr um 9 Prozent (2010: 53,6 Mio. EUR). Leicht rückläufig aber auf Vorjahresniveau entwickelte sich dagegen das Finanzierungsgeschäft: Das über die



Bonnfinanz provisionierte Finanzierungsvolumen erreichte 323,5 Mio. Euro und damit ein Minus von 0,6 Prozent (2010: 326 Mio. EUR).

Anzahl Vertriebspartner leicht gesunken

Die Zahl der Bonnfinanz-Vertriebspartner ist mit nun 1.100 leicht gesunken, befindet sich damit aber insgesamt etwa auf Vorjahresniveau (2010: 1.132).

„In einem Marktumfeld, das durch immer stärker werdende Regulierung bestimmt wird und sich gleichzeitig ein demografiebedingter Rückgang guter Berater abzeichnet, wird die Gewinnung von neuen Vertriebspartnern unsere Kernherausforderung in den kommenden Jahren sein“, erläutert Vertriebsexperte Blau.

Mit Gründung im Jahr 1970 ist Bonnfinanz der älteste Allfinanzvertrieb Deutschlands. Seit jeher bietet das Unternehmen zielorientierte und Existenz sichernde Allfinanzberatung für alle. Seit 2002 ist Bonnfinanz ein Unternehmen der Zurich Gruppe. Die Zurich Gruppe in Deutschland gehört zur weltweit tätigen Zurich Insurance Group. Mit Beitragseinnahmen (2011) von über 6,3 Milliarden EUR, Kapitalanlagen von mehr als 30 Milliarden EUR und rund 6.000 Mitarbeitern zählt Zurich zu den führenden Versicherungen im Schaden- und Lebensversicherungsgeschäft in Deutschland. Sie bietet innovative und erstklassige Lösungen zu Versicherungen, Vorsorge und Risikomanagement aus einer Hand. Individuelle Kundenorientierung und hohe Beratungsqualität stehen dabei an erster Stelle.
<http://www.bonnfinanz.de>